



Freie Wählergemeinschaft Ellerstadt e.V.

Ellerstadt den 16.05.2021

Antrag der FWG-Fraktion zur Überprüfung der Voraussetzungen des Breitbandausbaus für „Graue Flecken“ in Ellerstadt

Sehr geehrte Frau Ortsbürgermeisterin Stachowiak,
sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates,

der durch den Bund, das Land und den Kreis geförderte Ausbau des Glasfasernetzes für sogenannte „Weiße Flecken“ befindet sich in Ellerstadt in der finalen Phase. Hierbei handelt es sich um Aussiedlerhöfe, dass Gewerbebetriebe in der Nauroth, die Grundschule Ellerstadt, sowie der Anlieger entlang dieser Trasse.

In einem zweiten Schritt konnten wir mittlerweile die Deutsche Glasfaser als Partner für einen eigenwirtschaftlichen Ausbau weiterer, großer Teile von Ellerstadt gewinnen. Nach der erfolgten Unterzeichnung des Vertrags, wird es hier ab Juni mit Beginn der Nachfragebündelung konkret. Bei ausreichender Nachfrage rechnen wir mit einem zügigen Baubeginn.

Wie bei der letzten Ratssitzung durch den Digitalisierungsbeauftragten der Gemeinde erörtert, wird es bei diesem eigenwirtschaftlichen Ausbau zunächst keine Berücksichtigung der Akaziensiedlung geben. Begründet wurde dies mit wirtschaftlichen Interessen und der schon bestehenden sehr guten Versorgung des Gebiets mit bis 250 Mbit/s.

Mit der Pressemitteilung vom 26.04.2021 hat das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur nun die Möglichkeit eines weiteren geförderten Ausbaus für sogenannte „Graue Flecken“ bekannt gegeben. Hierzu zählen Gebiete, die eine Bandbreite von nicht mindestens 100 Mbit/s zur Verfügung haben oder schwer erschließbar sind, d.h. Gebäude, die mehr als 400 Meter vom letztmöglichen Anschlusspunkt entfernt stehen.

Um ganz Ellerstadt mit der bestmöglichen Infrastruktur auszustatten, beantragt die FWG-Fraktion, die Verwaltung mit einer Prüfung zu beauftragen

- ob es in Ellerstadt Gebiete mit nicht mindestens 100 Mbit/s (nach erfolgtem Ausbau durch Inexio und Deutsche Glasfaser)
- oder einzelne schwer erschließbare Gebäude gibt,

die für eine „Graue Flecken“ Förderung in Frage kommen, bspw. die Akaziensiedlung, Im Herzborn, Bahnstr. 98, Bruchstr.111, Georg Fitz Strasse 65 und 91, Lambsheimer Straße mit zwei Weingütern, Im Flachgrund mit einer Brennerei und einem im Bau befindlichen Weingut sowie die Mannheimer Straße 2-8.

Hierfür bitten wir um Ihre Unterstützung.
Vielen Dank

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'i.A. Chr. André'.

Christopher André
Fraktionssprecher der FWG Ellerstadt